









Der Kreiswahlverein für Nieder-Barnim

hielt am Sonntag seine Generalversammlung im Café Bellevue in Kummelsburg ab. Sie war besetzt von 86 Delegierten, 22 Bezirksleitern und 15 Vorstandsmitgliedern.

Den ersten Punkt der Tagesordnung bildete der Bericht vom Internationalen Kongress.

Genosse S. nothagen, welcher den Bericht erstattete, gab ein anschauliches Bild von den Verhandlungen und Beschlüssen des Kongresses und betonte, daß wir mit voller Befriedigung auf denselben zurückblicken können.

Darauf folgte der Bericht über den Parteitag.

welchen Genosse R. u. th erstattete. Er erwähnte zunächst, es sei unangenehm bemerkt worden, daß die Genossen, welche man als Revisionisten bezeichnet, einen Parteitag abhalten, das heißt besondere Zusammenkünfte, in denen sie Stellung nehmen zu allen Fragen, über die Meinungsverschiedenheiten herrschen.

Zur Budgetdebatte übergehend, sagte der Redner unter anderem, Genosse B. e. l. habe den Standpunkt der Mehrheit und die Grundsätze der Partei in überzeugender Weise vertreten, während Genosse F. r. a. n. k. nichts angeführt habe, was die Haltung seiner Freunde hätte rechtfertigen können.

Die Versammlung trat hierauf in die Diskussion ein.

ein. B. e. s. s. e. l. vertrat die Meinung, daß die Süddeutschen durch das Verhalten der Mehrheit, besonders durch die Resolution Z. u. b. e. i. l., welche dem Organisationsstatut widerspreche, gereizt worden seien, und die Verständigung dadurch erschwert worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei. — Die Behandlung der Waisfeier sei sehr lag gewesen.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Kleines feuilleton.

Der Wettlauf um den Südpol. Nachdem der Eifer der Nordpolforschung sich gelegt hat, wird jetzt von allen Seiten der Südpol bestritten. Amerikanische, englische, deutsche, japanische Expeditionen sind in Vorbereitung.

Amundsen schrieb aus Madaira: „Von Madaira geht die „Fram“ südwärts, um in den antarktischen Gegenden an dem Kampf um den Südpol teilzunehmen. Dies kommt vielleicht manchem im ersten Augenblick als eine Veränderung des ursprünglichen Planes vor.

Die überrollende Wende, die Amundsen seiner Expedition gegeben hat, scheint aus finanziellen Rücksichten erklärt werden zu müssen. Amundsen's wissenschaftlicher Reiseplan erfordert große Summen, die nicht in gewöhnlicher Weise eingekauft sind.

Theater.

Leffing-Theater: Wenn der junge Wein blüht. Lustspiel von Björnson. Welch eine unverwundliche Kraft der Lebensfreude in Björnson, dem großen Volksmann und Dichter, wohnt, davon gibt dieser letzte groß überraschende Kunde.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

kommission wäre deshalb sehr nützlich gewesen. Dieser Parteitag sei ein Parteitag der vorgeführten Meinungen gewesen. Die Berliner Delegierten hätten ihre Meinung schon am Donnerstag vor dem Parteitag festgelegt.

R. ä. m. i. n. g.: Wenn es der Partei bisher noch nicht gelungen sei, in der Budgetfrage eine befriedigende Basis zu schaffen, so werde der Magdeburger Beschluß erst recht nicht dem Streit ein Ende machen.

F. r. e. s. e. r.: Daß die Budgetfrage noch nicht erledigt sei, darüber herrsche Einigkeit. Daß die Berliner Delegierten ihre Stellung im voraus festgelegt hätten, sei nicht richtig.

M. i. r. u. s. trat für die Konsumgenossenschaften ein und meinte, diese Bewegung würde in Berlin schon weiter sein, wenn die Parteigenossen vor 10 Jahren sich zu derselben so gestellt hätten wie heute.

W. ä. h. l. e. r.: Die Stellung der Delegierten des Kreises in der Wahlrechtsdebatte sei durch die Situation bestimmt worden. Durch den Antrag L. u. x. e. m. b. u. r. g. sollte den Gewerkschaftsführern Gelegenheit gegeben werden, Stellung zu nehmen zum Waisenstreit.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

beit eine geschlossene, gut organisierte Minderheit gegenübergestanden, welche die Mehrheit in wichtigen Fragen stets über-rumpelt habe. Es sei als eine Erlösung zu betrachten, daß sich jetzt auch die Mehrheit organisiert habe, um sich vor solchen Über-rumpelungen durch die Minderheit zu sichern.

M. a. f. f. a.: Der Antrag Z. u. b. e. i. l. habe das Richtige getroffen. Wäre er nicht angenommen worden, so hätten sich die Revisionisten als die Sieger gefühlt.

D. ü. w. e. l. l. vertrat den Standpunkt der Parteimehrheit und betonte, daß die Disziplin unter allen Umständen gehalten werden müsse, denn sie sei die Grundlage der Partei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.

Genosse S. c. h. m. i. d. t. - S. t. r. a. l. u. s. führte aus, er habe sich gefreut, daß in der Wahlrechtsfrage die Richtung L. u. x. e. m. b. u. r. g. zurückgewiesen worden sei.





# W. WERTHEIM GM BH

Potsdamer Straße 10, 11 und 13  Friedrich-Straße 110/112 Passage-Kaufhaus

Leipziger Straße 75/76 am Dönhoffplatz

Dienstag  
Mittwoch  
Donnerstag

## Zu Extra-Preisen

Dienstag  
Mittwoch  
Donnerstag

### Gardinen, Decken, Portieren

Erbstüll-Band-Gardinen	statt 8.50 nur	6.75	Diwandecken	aus Phantasiegeweben, statt 6.00 und 7.50 nur	4.90, 6.00
Erbstüll-Band-Halbstores	statt 3.75 bis 8.50 nur	2.50, 3.75, 6.00	Tischdecken	aus Phantasiegeweben, statt 3.20 und 4.50 nur	2.50, 3.50
Erbstüll-Band-Stores	statt 4.75 bis 7.75 nur	3.75, 5.00, 6.25	Fensterdekoration	aus Filztuch, statt 6.00 nur	4.75, aus Velvet, statt 9.00 nur 7.75
Erbstüll-Band-Bettdecken	für ein Bett, statt 4.00 bis 9.00 nur	3.25, 5.75, 7.50;		für zwei Betten: statt 8.00 und 11.00 nur	6.50, 9.25

Mokette-Plüsch in persischen und modernen Mustern, ca. 130 cm breit, ganz bedeutend unter regulärem Wert . . . Meter **4.50, 5.50**

## DEUTSCHE TEPPICHE

Imitierte Perser	ca. 130/200 cm groß	5.50,	ca. 155/240 cm groß	8.00,	ca. 190/280 cm groß	11.25,	ca. 250/350 cm groß	18.75
Prima-Velours	ca. 170/235 cm groß, regulärer Wert 28.00,	jetzt nur	21.00,	ca. 200/300 cm groß, regulärer Wert 42.00,	jetzt nur	32.00		
Axminster Prima	ca. 170/235 cm groß	30.00,	ca. 200/300 cm groß	45.00,	ca. 250/350 cm groß	67.50,	ca. 300/400 cm groß	93.50

Handgeknüpfte Smyrna-Teppiche zu ganz besonders niedrigen Preisen in modernen und französischen Stilarten

**Orient-Teppiche** Große Auswahl von alten und neuen Stücken zu außerordentlich billigen Preisen

Linoleum-Teppiche ca. 150/200 cm groß, regulärer Wert 9.50, jetzt nur **6.75,** ca. 200/300 cm groß, regulärer Wert 19.00, jetzt nur **13.75**

### Beleuchtungs-Artikel

Gas-Zug-Ampeln mit Perlfansen, 3 teilig	11.50, 15.75	inkl. Montage in der Wohnung	Gas-Zylinder doppelt geköhlt	... Dutzend	65 Pf.
Salon-Kronen mit 3 Gasetzin-Brennern	28.00, 34.00, 38.00		Gas-Selbstzünder für stehend. Licht St	32 Pf., für hängendes Licht Stück	35 Pf.
Speisezimmer-Kronen mit 4 Gasetzin-Brennern	47.50, 55.00, 60.00		Glühstrümpfe	... Stück 22 und 28 Pf., für hängendes Licht Stück	45 Pf.

### Bettfedern und Daunen

*Gut gereinigte Ware*

Füllfedern	Pfd. 90 Pf.	Schleißfedern	Pfd. 3.30, 4.50
Helle Entenfedern	Pfd. 1.60	Graue Daunen	Pfd. 3.80
Halbdaunen	weiß Pfd. 2.65, grau Pfd. 3.50	Weißer Daunen	Pfd. 5.25

### Inlettstoffe

*Gute federdicke Qualitäten, rot oder gestreift*

Bettkörper Kissebreite	85 Pf., 1.05, 1.30
Bettkörper Deckbettbreite	1.30, 1.60, 1.90
Unterbettdrell ca. 115 cm breit	1.10, 1.85, 2.20

### Rahmen u. Bilder

Postkartenrahmen	20 Pf.
2 Visitrahmen	zusammen <b>95 Pf.</b>
1 Kabinettrahmen	
Kupferdruckgravüren	nach alt. u. mod. Meist. in Großfolioformat 75 Pf.
Französische Meister	in apart. Goldleiste 1.40
Alte u. moderne Meister	farbig und in schwarz. Rahm. 1.55
Jagdbilder	in Eichenrahmen, 60/85 cm groß statt 15.00 nur <b>9.50</b>

### Bettstellen

Polsterbettstellen	5.50, 6.75, 8.00
Eiserne Bettstellen mit doppeltem Spirallöden	6.50, 8.50
Eiserne Bettstell. mit Patent-Stahlmatratze	13.75, 15.50
Eiserne Bettst. engl. Fern. II. lack.	19.50 bis 40.00
Messing-Bettst. mod. Ausf. m. Pat.-Stahlmatr.	70.00 bis 120.00
Kinder-Bettstellen II. weiß lackiert	17.50 bis 30.00

**Matratzen und Keilkissen** besonders preiswert!

### Klein-Möbel

Kleiderriegel braun poliert, mit vernickelten Haken	40, 65, 85 Pf.
Bauertisch nußbaumartig poliert	2.40
Bauertisch mit furnierter Platte	2.90
Paneel nußbaumartig poliert, 100 cm lang	2.90
Handtuchständer hell und dunkel	2.90
Serviertisch nußbaumart. pol., m. mod. Aufsatz	7.00
Flurgarderobe Eiche, Bockgestell und Facettglas	13.75, 16.25

Nur Passage-Kaufhaus

Lieferung kompletter Wohnungs-Einrichtungen in allen Preislagen und Stilarten. — Französische Möbel in reichhaltigster Auswahl. Ganz besonders machen wir auf unsere **neu eingerichteten Musterzimmer** aufmerksam.

## MÖBEL

Sofa mit Plüschbezug und 36 Federn	66.00
Chaiselongue mit Meltonbezug	24.00
Sprungfedermatratzen mit Keilkissen	22.50
Patentfederboden mit Gegendruck	19.00

**Klubsessel**  
m. Leder **95.00**

Kieferne Möbel	Betten	13.50
Waschtische	Nachtschränke	12.00
Schränke von 28.00 an	Kommoden	23.00
Wachstuchstisch halb echt Nußbaum	mit 2 Auslagen	18.50

Reiche Auswahl in japanischen und kunstgewerblichen Gegenständen aus Bronze, Porzellan, Fayence, Elfenbein usw., sowie in Liberty-Künstlerseiden und -Brokaten, Liberty-Dekorationsstoffen und -Prunkkissen zur Ausschmückung des Hauses





# Verband sozialdemokratischer Wahlvereine Berlins und Umgegend.

Hente Dienstag, den 4. Oktober 1910, abends 8 Uhr:

## Versammlungen der Kreis-Wahlvereine.

- |  |   |
|--|---|
| 1. Kreis: Zentrum-Hallen,<br>Niederwallstraße 20.    | 4. Kreis: Andreas-Festfale,<br>Andreasstraße 21.                  |
| 2. Kreis: Bock-Bräuerei,<br>Tempelhofer Berg.        | 5. Kreis: Musifer-Säle,<br>Kaiser-Wilhelmstr. 18a (unterer Saal). |
| 3. Kreis: Armin-Hallen,<br>Kommandantenstraße 58-59. | 6. Kreis: Germania-Festfale,<br>Chausseestraße 110.               |

## Bezirks-Wahlvereine.

- |   |  |
|---|--|
| Niedorf: Goppes Festfale,<br>Sermannstraße 49.        | Karlshorst: Sabrowski Saal,<br>Treslow-Allee 66. |
| Nieder-Schönhausen: „Lindengarten“,<br>Lindenstr. 43. |  |

Tagesordnung in allen Versammlungen:

1. Berichterstattung vom Parteitag in Magdeburg. Diskussion.
2. Berichterstattung vom Internationalen Kongress. Diskussion.
3. Berichterstattung von der Brandenburger Konferenz. Diskussion.
4. Partei- und Vereinsangelegenheiten.

Mitgliedsbuch legitimiert zu den betreffenden Versammlungen.

Zahlreiches Erscheinen erwarten

## H. Weltmann Nachf. Stefan Esders

Kaiser-Wilhelm-Str. 41-42, Ecke Spandauer Str. 70-71

Größtes Bekleidungs-Spezialhaus

### Knaben-Anzüge

- Joppenform mit Pluderhose aus haltbaren Cheviots, neueste Muster . . . . . von M. 8.75 bis 23.-  
Matrosenform aus blauem Cheviot, gefüttert, von M. 5.50 bis 20.-

### Knaben-Paletots

- Kieler Paletots mit Armstickerel, auf Wollfutter, von M. 7.50 bis 19.50  
Paletots aus kräftigen Winter-Cheviots, mit Wollfutter, ein- und zweireihig . . . . . von M. 8.50 bis 22.-

### Mädchen-Konfektion in reicher Auswahl

Spezial-Abteilung: Schuhe, Wäsche, Hüte

Winter-Katalog kostenfrei

Meine Kinder-Konfektion wird nur im Eigenbetriebe aus erprobten haltbaren Stoffen neuester Dessins gefertigt und zeichnet sich durch gute Passform und solide Näharbeit aus.

## Gewerkschaftshaus Bremen.

Allen Bewerbern zur Nachricht, daß die Stelle des Oekonomen befreit ist.

Das Gewerkschaftskartell.

## Deutscher Metallarbeiter-Verband.

Verbandsnachricht: Verwaltungsstelle Berlin. Hauptbureau: Hof L. Amt 3, 1239. Charitéstraße 2. Hof III. Amt 3, 1957

Die Versammlung der Bauanschläger am Donnerstag, den 6. d. Mts. fällt aus.  
122/15 Die Ortsverwaltung.

Wir haben unser **Bureau** fünf Minuten von seiner bisherigen Stelle verlegt nach **NW. 21, Turmstraße 4, 1 Tr.,** gegenüber dem Haupteingange des neuen Kriminalgerichts.  
Die Nummer unseres Fernsprech-Anschlusses Amt II (Moabit) 704 bleibt unverändert.  
Wolfgang Heine, Dr. Felix Behrend, Rechtsanwälte.



Ganz Berlin kennt nur **Urban** als besten Schuhputz

In Dosen zu 10, 20 u. 25 Pf. überall erhältlich.  
Fabrik: Urban & Lemm, Charlottenburg.

### Die Vorstände.

#### Wanzen

istet unschädlich mit Brut Reichels Wanzenfluid „Radikal“ 50 Pf. 1., 2., 3., Literk. 5.-. Absolut keimfrei, nicht feuergefährlich. Kein Abl. Geruch, nachhaltigste Wirkung.

#### Schwaben

vernichtet mit Brut radikal und sicher Reichels Spezial-Schwaben-Poudre „Martial“ 50 Pf. 1., 2., 4.-. Einzig echt u. garantiert wirksam nur in Originalpackungen **Tob u. Zensel**

in den Drogerien und bei Otto Reichel, Berlin, Ostendstraße 4. Fernspr. -Anschlüsse IV 4751, 4752, 4753.

Hygienische Bedarfsartikel Drogerie Zarenba. Weinbergdweg 1. dir. a. Rosenthaler Tor. Billigste Bezugsquelle! Versuch i. zur dauernden Kundschafft

**Carmen Sylva**  
Cigaretten  
Beste Qualitäten

## Der Name „Franck“

und die „Kaffeemühle“ spielen bei der Zubereitung eines wohlschmeckenden und gehaltvollen Kaffees seit langem eine Hauptrolle: sie haben dem „Achten Franck-Gries mit der Kaffeemühle“ den Namen gegeben und sind äußerlich die Unterscheidungsmerkmale gegenüber billigen Nachahmungen. Die Fabrikanten Heinr. Franck Söhne, Ludwigsburg, Halle a. S., Linz a. D., Bukarest, Basel, Mailand, New York etc. stehen mit ihrem Namen für die Reinheit und Ausgiebigkeit der Ware ein.







